

---

# synedra View Personal

## Release Notes

© 2022 synedra information technologies

## Inhaltsverzeichnis

---

1. Was ist neu in synedra View Personal 21.0.0? .....	1
1.1. Neues zum Thema Laden, Öffnen, Aufhängen .....	1
1.2. Neues zum Thema Betrachten und Bearbeiten .....	1
1.3. Neues zu den Themen Speichern, Konvertieren und Anonymisieren .....	4
1.4. Weitere Neuerungen .....	4



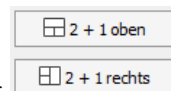
### Hinweis

Diese Auflistung und weiterführende Informationen finden Sie auch in der Produktdokumentation für synedra View Personal.

## 1. Was ist neu in synedra View Personal 21.0.0?

### 1.1. Neues zum Thema Laden, Öffnen, Aufhängen


- Sämtliche Displays zur Bildbetrachtung lassen sich nun in 2 kleinere und 1 großes Fenster unterteilen. Die neuen „2+1“-Raster ergänzen die gewohnten „n x m“-Raster (n Spalten und m Zeilen) und stehen in der Benutzeroberfläche überall dort zur Auswahl, wo man ein Display unterteilen kann:



für Aktionsknöpfe zum Aufhängen oberhalb des Dokumentenbaums

in der Viewerleiste   
im Alternatorband

### 1.2. Neues zum Thema Betrachten und Bearbeiten

- Mit dem neuen Werkzeug **Abstandsmessung**  zeichnen Sie zwei parallele Linien ein. In der Folge wird der senkrechte Abstand zwischen den zwei Linien automatisch berechnet und angezeigt. Die Abstandsmessung kann darüber hinaus mit gedrückter linker Maustaste bei der Abstandslinie (Lotlinie) rotiert werden.

*Anwendung:* Ausmessung des femoralen Offsets, Messung des TTTG-Abstands

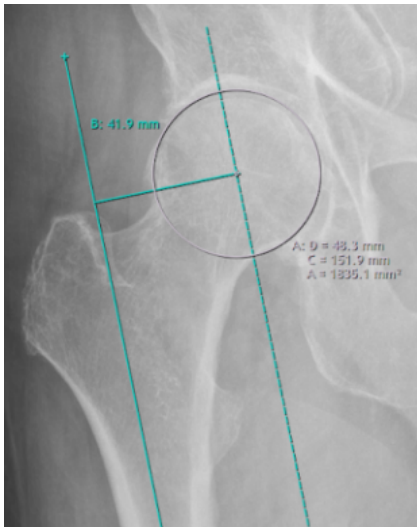


Abbildung 1. Abstandsmessung femoraler Offset

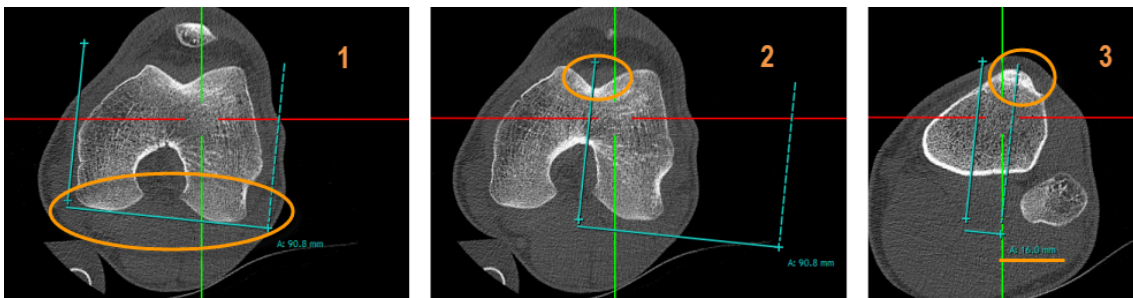


Abbildung 2. TTTG-Abstand messen in 3 Schritten

- Das neue Werkzeug **Auf gefensternten Bildinhalt zoomen**, das Sie in der Kategorie **Zoomen** der Werkzeugauswahl finden, ermöglicht die optimierte Betrachtung von Bildern mit inhomogenem Bildhintergrund, z. B. von Schnittbildern. Das Werkzeug wendet zuerst das Standardfenster an. Dadurch wird zumeist das Hintergrundrauschen entfernt. Auf diesem gefensternten Bild wird dann der Zoom anhand des Inhaltes bestimmt.

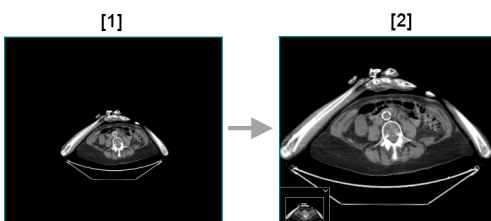


Abbildung 3. Auf gefensternten Bildinhalt zoomen

- Mess- und Annotationswerkzeuge sind jetzt als sogenannte Single-Shot-Werkzeuge verfügbar. Wenn Sie also ein Nicht-Annotationswerkzeug auf ein Bild anwenden, z. B. in einem Bild blättern, und anschließend z. B. eine Längenmessung im Bild durchführen, so ist nach Abschluss der Längenmessung jetzt standardmäßig wieder das zuletzt verwendete Nicht-Annotationswerkzeug aktiv – in diesem Fall das Blättern-Werkzeug. Dieses neue Verhalten in synedra View Personal 21.0.0 weicht ab vom Verhalten, das Sie aus früheren synedra View Personal Versionen gewohnt sind! Das Verhalten ist konfigurierbar mit Hilfe des Konfigurationseintrags ' Mess- und Annotationswerkzeuge einmalig aktivieren' unter Extras - Einstellungen... - Betrachten,




Bereich „Werkzeugeinstellungen“. Standardmäßig werden Mess- und Annotationswerkzeuge jetzt geändert einmalig aktiviert.

Um trotzdem mehrere Messungen hintereinander durchzuführen, können Sie die Taste **Alt** verwenden. Wenn Sie diese nach Abschluss einer Messung erneut drücken, ist wieder das zuletzt verwendete Mess- oder Annotationswerkzeug aktiv und Sie können weitere Messungen durchführen.



#### Hinweis

Die Annotationswerkzeuge **Beschriftungsvorlage** und **Knoten hinzufügen** in Curved MPR sind nicht als Single-Shot-Werkzeuge verfügbar.

- 4D Blättern ist jetzt als Spezialfall des 'normalen' Blätterns und nicht mehr als eigenständiges Werkzeug implementiert. 4D Blättern ist automatisch aktiv, sobald sich geeignete Daten im Viewer befinden. Sie erkennen dies an der Form des Cursors .
- Wenn 4D Blättern aktiviert ist, kann nun auch mit dem Mausrad räumlich und zeitlich geblättert werden. Drehen Sie das Mausrad, um räumlich entlang der Schicht zu blättern. Halten Sie beim Drehen des Mousrads zusätzlich die **<Umschalt=Shift>**-Taste gedrückt, um zeitlich zu blättern.
- Es können jetzt „normale“ Viewer und MPR Viewer beliebig miteinander verknüpft werden.
- Wie in der MPR-Ansicht, so können auch in der Einzelbildansicht jetzt Thick Slab Projektionen über Tastaturkürzel aktiviert werden:
  - <Strg=Ctrl>+<T>, <F1> -> MinIP
  - <Strg=Ctrl>+<T>, <F2> -> MIP
  - <Strg=Ctrl>+<T>, <F3> -> AVG
  - <Strg=Ctrl>+<T>, <Strg=Ctrl>+<T> -> AUS
- Das Verhalten des Werkzeugs **Auf vergleichbare Größe zoomen**, Kategorie **Zoomen** in der Werkzeugauswahl, wurde optimiert: Ist der Viewer, auf dem Sie das Werkzeug anwenden, Teil einer Synchronisationskette, so werden jetzt nur die Bilder in den synchronisierten Viewern auf vergleichbare Größe gezoomt. Außerdem werden alle Bildinhalte relativ zum Zoomfaktor des initialen Viewers mitverschoben.
- Auf Ultraschallbildern werden jetzt mehrere Messregionen unterstützt.
- Beim Aufhängen von mehreren Elementen aus der Datenauswahl entspricht jetzt die Reihenfolge, in der die markierten Elemente aufgehängt werden, der in der Datenauswahl gewählten Selektionsreihenfolge. Dieses Verhalten entspricht dem Verhalten beim Aufhängen im Dokumentenbaum.
- Beim Navigieren in der Datenauswahl über die nach links/rechts gerichteten Pfeile , mit dem Tastaturkürzel **<Strg=Ctrl>+<M>/<Strg=Ctrl>+<N>** oder bei der Auswahl einer Serie in der Datenauswahl mittels Mausklick wird die Position (`SliceLocation`) auf die anderen Serien mit der gleichen Orientierung innerhalb einer Studie übernommen, und zwar auch dann, wenn sich die Benutzer\*innen dazwischen Serien mit anderen Orientierungen ansehen. Die Positionen bleiben nur beim Navigieren durch vorhandene Daten in der Datenauswahl gespeichert und gehen verloren, sobald neue Daten in die Auswahl geladen werden.
- Bei der Betrachtung von DICOM EKGs wird nun ein horizontaler Scrollbalken angezeigt.
- Sogenannte Presentation States können jetzt durch wiederholtes Klicken auf das „Presentation State anwenden“-Symbol  aktiviert und wieder entfernt werden.
- Zum Schließen des Annotationsdialogs für Textannotationen kann neben dem Tastaturkürzel **<Strg=Ctrl>+<Enter>** jetzt auch das Tastaturkürzel **<Strg=Ctrl>+<Return>** verwendet werden.

### 1.3. Neues zu den Themen Speichern, Konvertieren und Anonymisieren

- Bisher konnten im Reiter *Bearbeiten* > *Anonymisieren* bestehende Anonymisierungsregeln direkt bearbeitet oder neue Anonymisierungsregeln erstellt werden. Nun ist es auch möglich, eine bestehende Anonymisierungsregel zu kopieren und anschließend die kopierte Regel zu bearbeiten.

### 1.4. Weitere Neuerungen

- Die Aufnahmezahl (AZ, auch Fallnummer) wurde umbenannt zu Fall-ID.
- Der Klientenkonfigurationseintrag `info/arch` gibt je nach installierter synedra View Personal Version (64- oder 32-Bit) entweder `x64` oder `i386` aus. Der Klientenkonfigurationseintrag `info/os-arch` gibt die Architektur des Betriebssystems aus. Mit diesen Informationen ist es nun möglich, gezielt 32-Bit-Klienten auf 64-Bit-Betriebssystemen zu ermitteln.
- Der synedra PDF-Viewer wurde um High DPI Unterstützung erweitert.
- Beim Abspielen von Multiframe wird jetzt weniger CPU genutzt.
- Türkisch wird als Programmiersprache nicht mehr unterstützt.